

Vortragende:

Prof. Dr. Kai Kappel (* 1962) lehrt am Institut für Kunstgeschichte an der Universität München.

Prof. Dr. Thomas Erne (* 1956) ist Praktischer Theologe an der Universität Marburg und Direktor des EKD-Instituts für Kirchenbau und kirchliche Kunst der Gegenwart

Veranstalter:

Seminar für Praktische Theologie an der Evangelisch-Theologischen Fakultät der Universität Mainz (Prof. Dr. Kristian Fechtner / Prof. Dr. Stephan Weyer-Menkhoff)

Ort:

Evangelisch-Theologische Fakultät
Forum 4; Räume 00-410 und 00-415

Anmeldung:

Um zeitnahe Anmeldung wird gebeten bei

Frau Jana Mitreuter

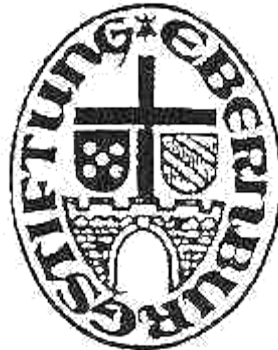
Johannes Gutenberg Universität Mainz
Evangelisch-Theologische Fakultät
Seminar für Praktische Theologie
55099 Mainz

Tel.: +49 6131 / 39 - 26186

Fax: +49 6131 / 39 - 26187

sekretariatfechtner@uni-mainz.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Religion, Kirchenbau und Kunst

Symposion

*des Seminars für Praktische Theologie
der Evangelisch-Theologischen Fakultät
an der*

*Johannes Gutenberg-Universität Mainz
am Freitag, 11. November 2011*

Religion kommt räumlich und ästhetisch zum Ausdruck und zur Geltung. Als Orte gelebter und erlebter Religion bewahren und gestalten Kirchenbauten (ihre) Geschichte. Am Beispiel der Marienkapelle St. Kolumba (Köln), die vor wenigen Jahren architektonisch neu gestaltet worden ist, soll gezeigt und erörtert werden, wie ein kirchlicher Raum als Erinnerungsort von Geschichte im 20. Jahrhundert eingerichtet und wahrgenommen wird. In der Moderne ist Kunst gegenüber Kirche und Religion autonom geworden, zugleich verbindet Religion und Kunst eine „innere Verwandtschaft“ (Friedrich Schleiermacher). Wie religiöse und ästhetische Erfahrung im Spannungsfeld von Religion und zeitgenössischer Kunst zu unterscheiden und konstruktiv aufeinander zu beziehen ist, soll exemplarisch ausgelotet werden.

Freitag, 11. November 2011

16.15 Uhr Eröffnung
*Prof. Dr. Kristian Fechtner /
Prof. Dr. Stephan Weyer-
Menkhoff*

16.30 Uhr *Prof. Dr. Kai Kappel
(München)*
»In der Kirche etwas
Fortschrittliches finden« –
Madonna in den Trümmern:
ein Kölner Kunst- und
Erinnerungsort
Vortrag und Aussprache

17.15 Uhr Pause

17.30 Uhr *Prof. Dr. Thomas Erne
(Marburg)*
Kirche und zeitgenössische
Kunst
Vortrag und Aussprache

18.15 Uhr Empfang mit Imbiss

Das Symposium findet zur Erinnerung an Prof. Dr. Rainer Volp (1931 - 1998) statt, der nahezu zwei Jahrzehnte als Praktischer Theologe an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz gelehrt und geforscht hat. Mit seiner Person und seinen Arbeiten ist das Themenfeld Religion und Kunst, sowie des Kirchenbaus in besonderer Weise verbunden, er hat die praktisch-theologische Diskussion und das interdisziplinäre Gespräch nachhaltig befördert und wesentlich geprägt.